

Wie imperial leben wir?

Über nachhaltige Entwicklung, globalen Kapitalismus und Transformation

9. Mai 2017, 18:30 Uhr

Wirtschaftsuniversität Wien, Gebäude LC, Clubraum
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

In ihrem neuen Buch entfalten Ulrich Brand und Markus Wissen ihre These von der „imperialen Lebensweise“. Sie liefern damit nicht nur eine Analyse der sozialen und ökologischen Auswirkungen unserer Art zu leben, sondern auch eine umfassende Beschreibung aktueller Krisen – und betonen die Notwendigkeit einer sozial-ökologischen Transformation.

Ulrich Brand, Professor für Internationale Politik an der Universität Wien, stellt an diesem Abend die zentralen Thesen des Buches vor. Anschließend diskutiert er mit dem Publikum und dem Podium:

- Ingolfur Blühdorn, Leiter des WU-Instituts für Gesellschaftswandel und Nachhaltigkeit
- Beate Littig, Leiterin der Forschungsgruppe Sozial-ökologische Transformation am Institut für Höhere Studien
- Verena Madner, Leiterin des WU-Forschungsinstituts für Urban Management und Governance

Moderation: Fred Luks, WU-Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit

Begrenzte Teilnehmendenzahl – Anmeldungen bitte
bis 3. Mai 2017 an nachhaltigkeitskompetenzzentrum@wu.ac.at

Eine Veranstaltung des WU-Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit
<http://www.wu.ac.at/sustainabilitycenter>